

"Wandel (be)greifbar machen – Handlungsfelder sozialer Arbeit digital optimieren"

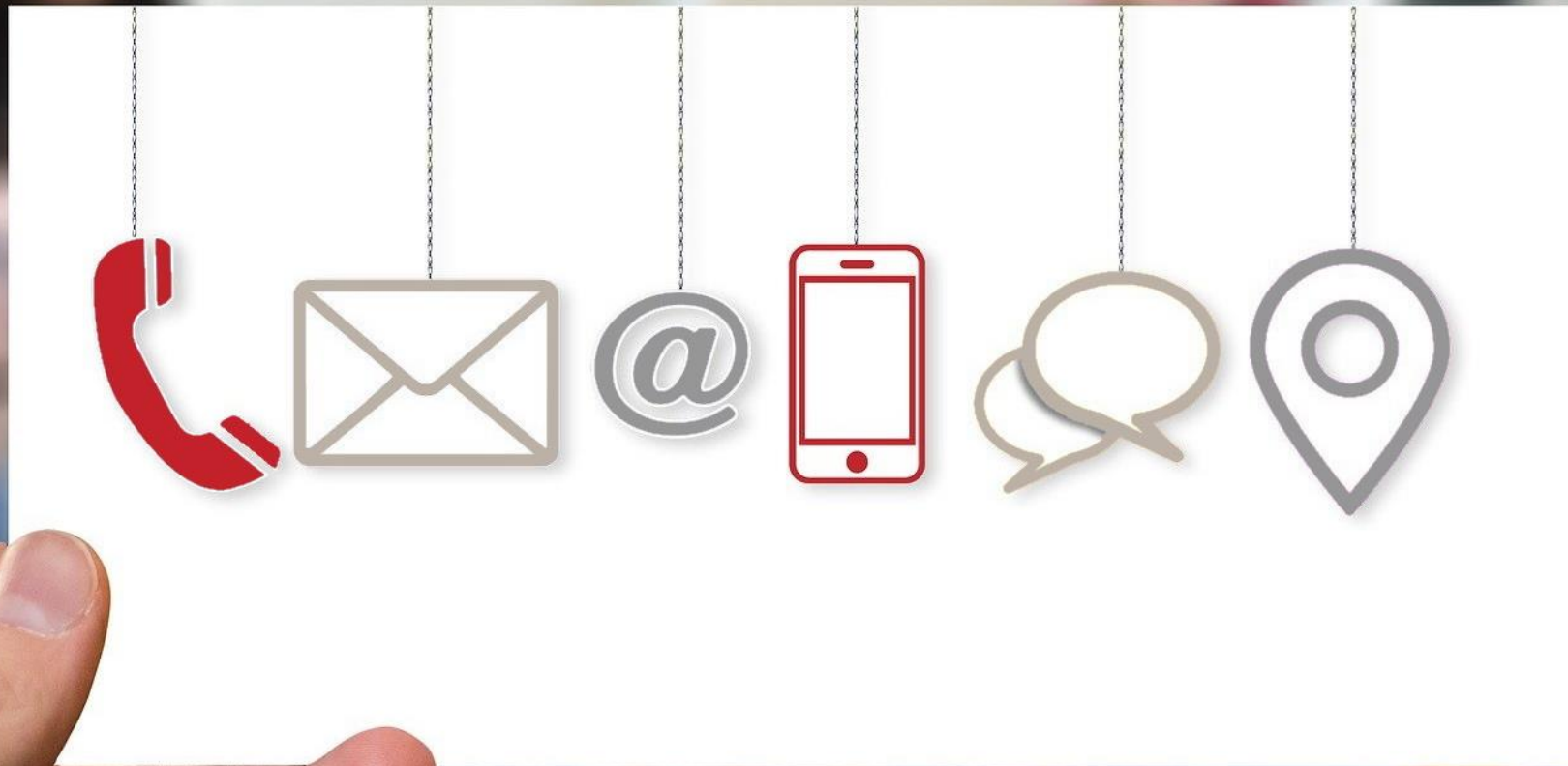


Bild von Gerd Altmann auf Pixabay



*Bettina Stotko, Sozialmanagerin M.A.
Dipl. Sozialpädagogin*

*Leiterin esperanza
Schwangerschaftsberatung*



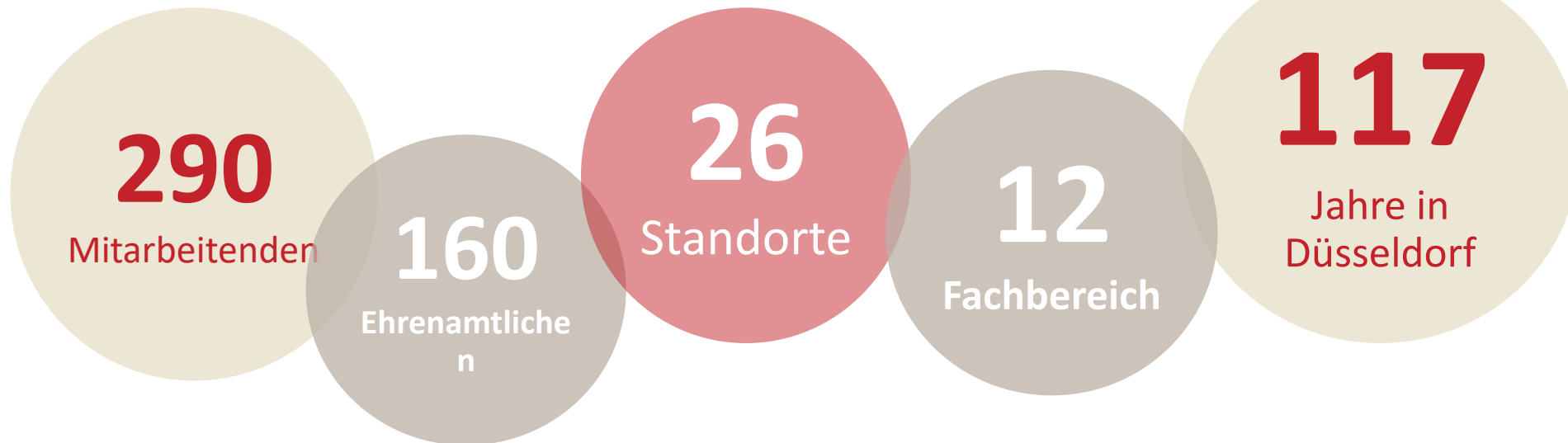
**Beratungs- und Hilfenetz vor, während
und nach einer Schwangerschaft**
Metzer Straße 18/20
40476 Düsseldorf



Der SKFM Düsseldorf e.V.

... damit Leben gelingt!

Der **Sozialdienst katholischer Frauen und Männer Düsseldorf e. V. (SKFM)** ist anerkannter Träger der Jugend- und Familienhilfe sowie Träger der Gefährdetenhilfe. Der SKFM ist Mitglied im Diözesan-Caritasverband Köln und Mitglied im „Katholischen Verband für soziale Dienste in Deutschland e.V.“, Fachverband im Deutschen Caritasverband.





esperanza

Hoffnung eröffnet Zukunft



esperanza

- seit 2000 Name der kath. Schwangerschaftsberatung im Erzbistum Köln
- 15 Beratungsstellen an 43 Standorten
- Eigener Qualitätsleitfaden
- Psychosoziale Beratung und konkrete Hilfeleistung vor, während und nach Schwangerschaft
- Für alle Ratsuchenden zum Thema Schwangerschaft und Sexualität
- Erarbeitung von Perspektiven und Erkennen von Entwicklungsaufgaben
- www.esperanza-online.de



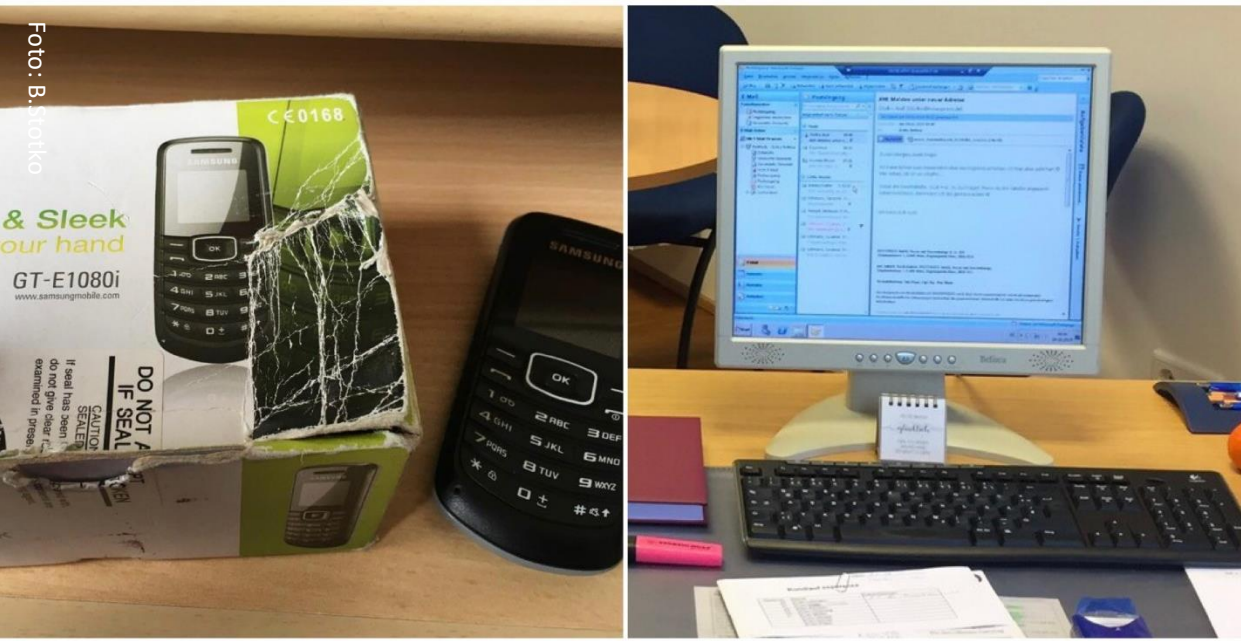
Kurberatung



- 90 Jähriges Jubiläum
- Über 30 Kurberatungsstellen im Erzbistum Köln
- Beratung im Hinblick auf Vorsorge- und Rehabilitationsmaßnahmen
- Beratungsgespräche
- Klärung des Lebenskontextes
- Auswahl des Kurhauses
- Kurantrag besprechen und stellen
- Finanzielle Hilfen bei Bedarf
- Kurnachsorge
- www.muettergenesung-koeln.de

Problemstellungen der Beratungsdienste in der Pandemie

- können Beratungsauftrag und Beratungsanspruch **nicht gerecht werden**
- **Mangel** an leistungsfähiger **Hardware/ Software**
- **Erreichbarkeit** im Lockdown deutlich **erschwert**
- Home Office **selten uneingeschränkt** möglich (Datenschutz)
- Unzureichende digitale **Medienkompetenzen** der Mitarbeitenden
- **Erhöhte Belastungssituation** für die Mitarbeitenden
- Vorbehalte gegenüber digitaler Öffnung und **digitaler Modernisierung**



Problemstellungen in der Pandemie

- **Digitalisierung** in den Caritas- und Fachverbänden beschränkt sich zumeist auf **grundlegende Infrastrukturangebote**, sowie punktuelle Initiativen, die in der Regel weit entfernt sind von einer systematischen Nutzung der mit digitalen Beratungsformaten verbundenen Potenzialen.
- Ökonomisierung der Sozialen Arbeit lässt **kaum** kostenintensive **Investitionen** für aktuelle Technik zu.

Das Kooperationsprojekt

Diözesan-Caritasverband für das Erzbistum Köln e.V.

14 lokale Caritas- und Fachverbände (SkF/ SKFM)

Fachbereiche esperanza und Kurberatung

Verwaltungskräfte, Berater:innen, Fachbereichsleiter:innen

Gemeinsame Antragsstellung zur Förderung

Schulungskonzept

Individuelle Coachings

Synergien und Netzwerke

Kollaboration über die grenzen der eigenen Verbände/ Städte

Ziele des Projektes

- Initialisierung eines **systematischen Change Prozesses**
- tiefgreifende **Einstellungs- und Verhaltensänderungen** auf vers. institutionellen Ebenen
- **Zukunftssichere** mehrdimensionale, multimediale und barrierefreie **Aufstellung und Sicherstellung der Dienste**
- Sichere und zielgerichtete **digitale Transformation** MIT den Mitarbeitenden
- Gemeinschaftsprojekt zur Schaffung von **Netzwerken und Synergien**
- Aufbau von **Austausch- und Lernplattformen**
- **Digitale Kompetenzen** sollen verbessert/erweitert werden.
- **Passgenaue IT Lösungen** für die verschiedenen Bereiche
- Weiterentwicklung der Dienste im Zeichen der **Digitalisierung**

Projektverlauf

Jahresplan zur digitalen Transformation

Kick Off Veranstaltung

2-tägige Tagung zur digitalen Organisationsentwicklung, in welcher folgende Fragestellungen geklärt werden

- Wo hat sich in meiner Organisation aufgrund der Corona-Pandemie die Notwendigkeit der Digitalisierung in der Beratung gezeigt?
- Welcher Handlungsbedarf hat sich daraus für uns als Organisation und für die Kunden ergeben?
- Welche Anpassungsleistungen im digitalen vernetzten Denken und Handeln müssen wir erbringen, sodass Prozesse, Strukturen und Kommunikation anschlussfähig bleiben?
- Welche Veränderungen müssen lösungs- und ressourcenorientiert eingeführt werden?
- Wie können Mitarbeitende der Organisation dazu eingeladen werden, die vielleicht privat bereits lange genutzte digitale Transformation für den Beruf sinnvoll und wertschöpfend einzusetzen?

1-tägige Fachtagung zur Einführung in die geeigneten digitalen Tools (2. Quartal 2021)

- Welche Tools sind praktikabel, sollen gesamtverbandlich genutzt werden und sind datenschutz-rechtlich konform in den einzelnen Beratungsdiensten anwendbar

1 Vertiefungstag zur Überprüfung der ersten Digitalisierungsprozesse

- Werden die einzelnen Digitalisierungsprozesse in den exemplarischen Beratungsstellen – Schwangerschaftsberatung, Beratung zu Vorsorgemaßnahmen – entsprechend umgesetzt?
- Übertragbarkeit der Ergebnisse/Erkenntnisse

1 Evaluierungs- und Perspektivtag

- Ist eine Übertragbarkeit auf weitere Felder im Verband absehbar?
- Welche Effekte haben die geförderten Maßnahmen in Bezug auf die Abmilderung der Folgen der Corona-Krise?
- Wie werden diese nachhaltig gesichert?

Prozessbegleitung vor Ort zur digitalen Transformation



SKFM

SOZIALDIENST KATHOLISCHER FRAUEN UND MÄNNER DÜSSELDORF E.V.

Digitalisierung am Beispiel esperanza Düsseldorf

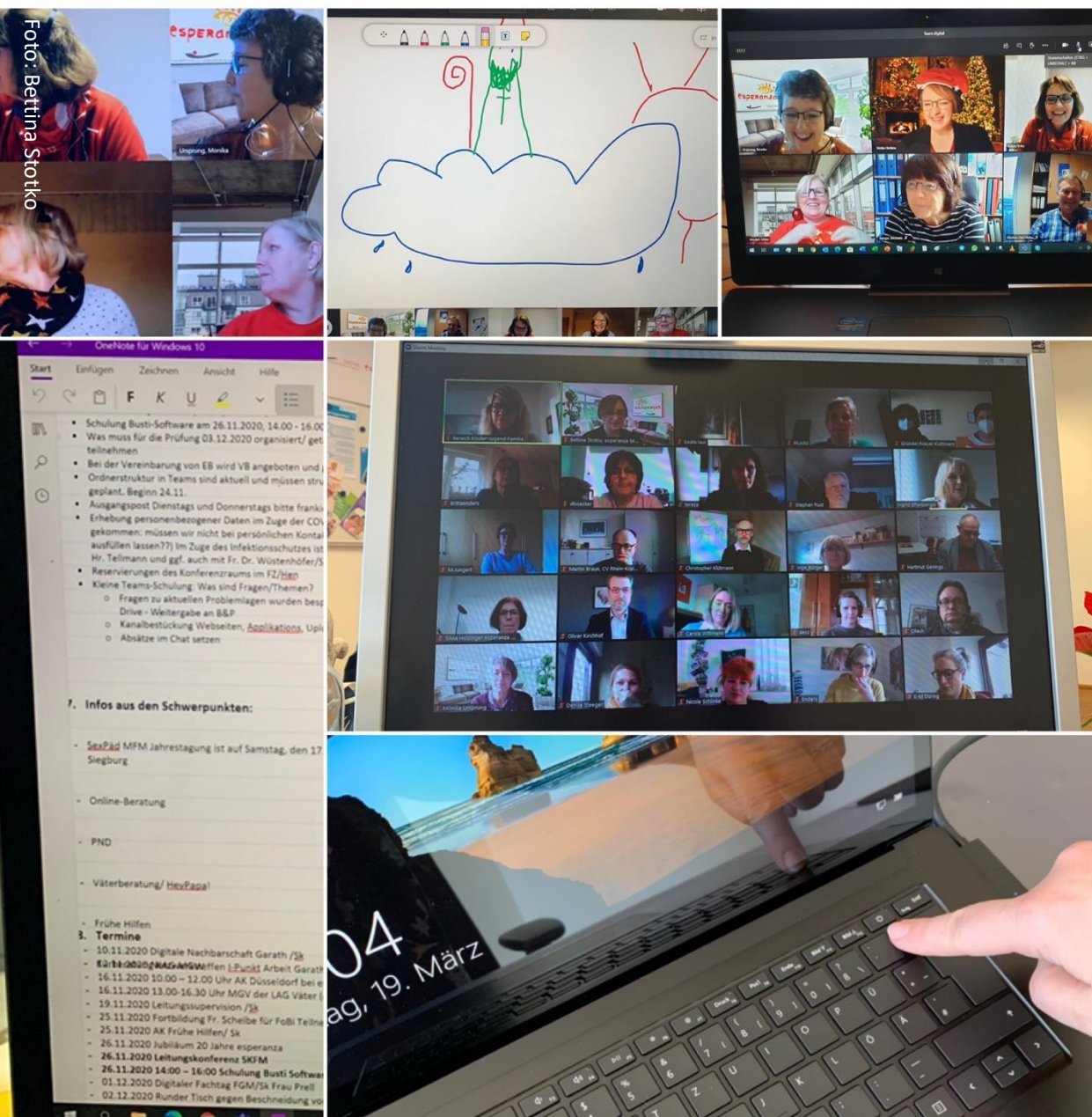
esperanza 2.0



Hardware

- Laptops für alle Mitarbeitenden
- VPN-Tunnel
- Agiles Arbeiten, krisenunabhängiges Arbeiten, ortsunabhängiges Arbeiten (Außenstellen) -> insofern Internetzugang vorhanden ist
- Datenleitung/ W-Lan
- Docking Stationen im Arbeitsplatz
- Diensthandys (in Umsetzung)



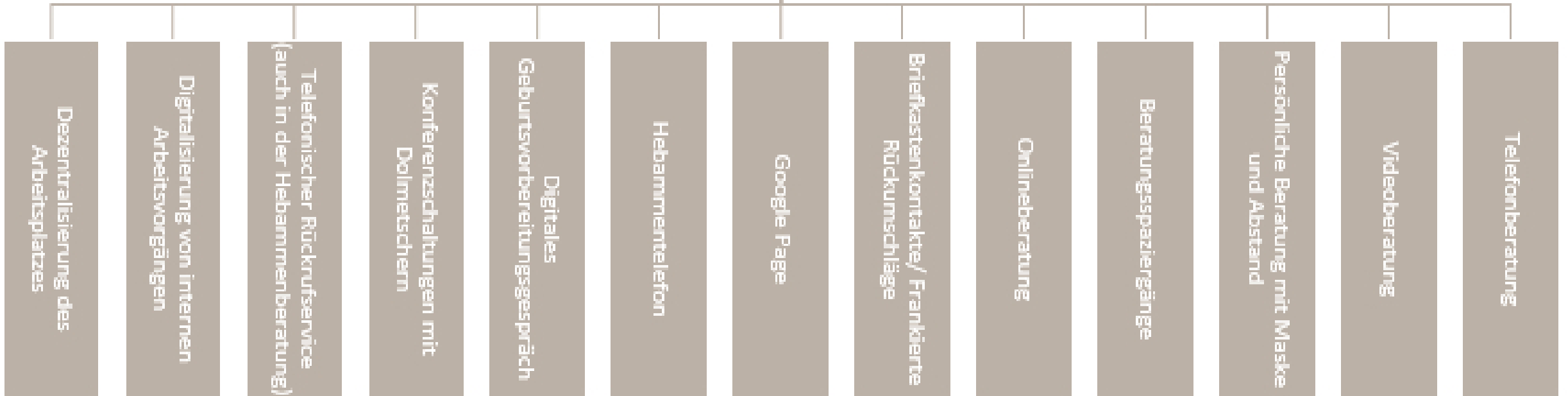


Software

- Professionelle Schulung im Collaboration Tool „Microsoft Teams“
- Phase 1: Teaminterne Nutzung
 - Datenaustausch
 - Teamgespräche
 - Protokollstruktur
 - Implementation in den Arbeitsalltag
 - Abbau von pers. Hemmnissen
- Phase 2: Externe Nutzung
 - Videoberatung
 - Gruppenveranstaltungen

Mehrdimensionale Beratung (Blended Counseling)

Blended Counseling



Erste Erfolge:

- Der „**Beratungsmix**“ hat hohen Zuspruch gefunden.
- Kennenlernen von **diversen (Kommunikations-) Tools**
- **Sicherheit in Handhabung** der Tools für die Mitarbeitenden
- Beratungsstellen können/werden **mehrdimensional, multimedial und barrierefrei** handeln
- Durch **Netzwerke und Synergien** entstehen neue (digitale) Projekte und Ideen über Verbands- und Städtegrenzen hinaus.
- Durch die **Schaffung notwendiger Rahmenbedingungen** in den einzelnen Verbänden konnte ein **systematischer digitaler Lernprozess** initiiert werden

Wir sagen Danke!





*Bettina Stotko, Sozialmanagerin M.A.
Dipl. Sozialpädagogin*

*Leiterin esperanza
Schwangerschaftsberatung*



esperanza



**Beratungs- und Hilfenetz vor, während
und nach einer Schwangerschaft**



Metzer Straße 18/20
40476 Düsseldorf



Telefon: 0211 4696 - 226
Telefax: 0211 4696 - 239



esperanza@skfm-duesseldorf.de



www.skfm-duesseldorf.de
www.esperanza-online.de